

# Tulfes

## Gemeindeblatt

*Bürgerinformation der Gemeinde Tulfes*



Gemeindefinanzen 3

40 Jahre Seniorenstube Tulfes 9

Krippenausstellung am Hiandlhof 13

Unser Ehrenbürger Helmut Wegmair  
feierte seinen 90. Geburtstag

## Kontakt Gemeinde Tulfes

[www.tulfes.gv.at](http://www.tulfes.gv.at)



### BÜRGERMEISTER

Martin Wegscheider

E-Mail: [buergermeister@tulfes.gv.at](mailto:buergermeister@tulfes.gv.at)

Telefon: 0 52 23 / 78 303

### AMTSLEITERIN, MELDEAMT

Nadine Reindl

E-Mail: [meldeamt@tulfes.gv.at](mailto:meldeamt@tulfes.gv.at)

Telefon: 0 52 23 / 78 303 15

### BAUAMT

DI (FH) Maren Saitner-Zangerl

E-Mail: [bauamt@tulfes.gv.at](mailto:bauamt@tulfes.gv.at)

Telefon: 05223/78 303 10

Mobil: 0664 / 25 35 408

### Allgemeine Verwaltung

Birgit Geißler

E-Mail: [gemeinde@tulfes.gv.at](mailto:gemeinde@tulfes.gv.at)

Telefon: 0 5223/78 303-16

### FINANZVERWALTUNG

Karin Mitterhauser

E-Mail: [buchhaltung@tulfes.gv.at](mailto:buchhaltung@tulfes.gv.at)

Telefon: 0 52 23 / 78 303 12

### WALDAUFSEHER

Benjamin Wolf

E-Mail: [waldaufseher@tulfes.gv.at](mailto:waldaufseher@tulfes.gv.at)

Telefon: 0680 / 32 07 853

### JUGENDTREFF

Anita Markart

Mail: [jugendtreff@tulfes.gv.at](mailto:jugendtreff@tulfes.gv.at)

Telefon: 0664 / 28 89 080



*Der Nikolaus schaute auch im Gemeindeamt vorbei.*

Das Land an deiner Seite.



## Guter Rat ist nicht teuer!

Land Tirol auf FörderTour.

[www.tirol.gv.at/foerdertour](http://www.tirol.gv.at/foerdertour)



## NEUE Öffnungszeiten

### Gemeindeamt:

Montag: 08:00 – 12:00 Uhr  
und 13:00 – 18:00 Uhr

Dienstag: 08:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch: KEIN PARTEIENVERKEHR

Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr

Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr



### Öffnungszeiten Recyclinghof (Recy):

Dienstag: 7:00 – 10:00 Uhr

Donnerstag: 16:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 8:00 – 11:00 Uhr

## TAG DER OFFENEN SCHULE

an der HAK/HAS Hall am 15. November, 14 – 18 Uhr



eBusiness, Health&Business, Digital Marketing und Handelsschule plus – mach Dir doch ein Bild von unserer Schule und unseren modernen Ausbildungszweigen oder melde Dich zu einem Schultag im Rahmen unserer „Schnuppertage“ an.

Weitere Informationen auf: [www.hak-hall.at](http://www.hak-hall.at)

# Gemeindefinanzen

## Geschätzte Mitbürgerinnen, geschätzte Mitbürger,

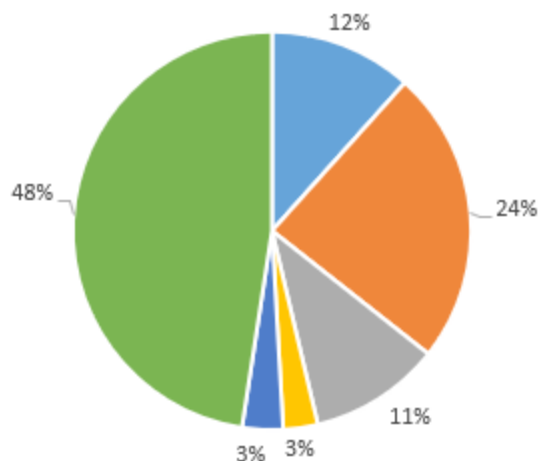
ich hoffe, Sie konnten die Feiertage genießen und können auf angenehme Stunden im Kreise Ihrer Familie und Freunden zurückblicken.

Bei der Gemeinderatssitzung vom 12. Dezember 2024 hat der Gemeinderat, mit einer Gegenstimme, dem Voranschlag für das Jahr 2025 zugestimmt. Die Erstellung des Budgets, mit zumindest € 93.200,- Überschuss, für das kommende Jahr, war nicht gerade ein Einfaches, da die Ertragsanteile, die unsere Haupteinnahmequelle darstellen, immer weniger werden und die Ausgaben ständig steigen. Die stagnierende Wirtschaft ist mit ein Grund,

dass die finanzielle Bewegungsfreiheit, nicht nur in unserer Gemeinde, sehr eingeschränkt ist und wahrscheinlich auch bleiben wird.

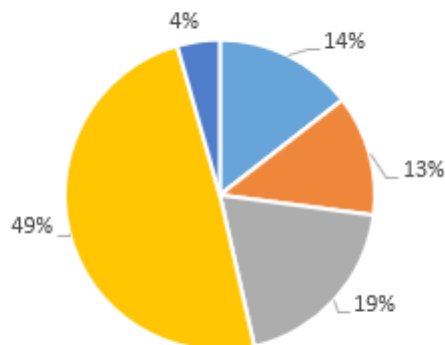
Dass bedauern und nach Schuldigen suchen nichts bringt, das dürfte hinlänglich bekannt sein, nichtsdestoweniger blicke ich positiv in das neue Jahr und freue mich, gemeinsam mit den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, unser Engagement zu beweisen, Ideen und Innovationen einzubringen und zu manifestieren, dass uns unser Dorf am Herzen liegt.

Voranschlag 2025 Einnahmen



Erträge/Einzahlungen	Finanzierungshaushalt	
		VA 2025
Abgaben, Gebühren	12%	965.400,00
Ertragsanteile	24%	1.987.700,00
Transfer	11%	885.600,00
Leistungen, wirtschaftliche Tätigkeit	3%	232.500,00
Veräußerung und sonstige Erträge	3%	274.700,00
Investitionstätigkeit	48%	3.945.300,00
<b>Summe</b>		<b>8.291.200,00</b>

## Voranschlag 2025 Ausgaben



■ ... Personalaufwand 
 ■ ... Sachaufwand 
 ■ ... Transferaufwand  
■ Investitionstätigkeit 
 ■ ... Finanzaufwand

Aufwendungen/Auszahlungen		Finanzierungshaushalt VA 2025
Personalaufwand	14%	1.188.600,00
Sachaufwand	13%	1.030.400,00
Transferaufwand	19%	1.587.300,00
Investitionstätigkeit	49%	4.028.000,00
Finanzaufwand	4%	363.700,00
<b>Summe</b>		<b>8.198.000,00</b>

### Zur Verschuldung:

Eingangs bin ich stolz, dass wir für den Recy und der Sanierung Angererweg (schlug mit € 1,6 Mio zu Buche) kein Darlehen aufnehmen haben müssen und wichtige Einrichtungen wie das barrierefreie WC im Vereinshaus, das öffentliche WC beim Friedhof und die Urnengräberanlage realisieren haben können. Für die € 3 Mio Kapitalaufstockung bei der Glungezerbahn haben wir € 1.960.000,--, für das Feuerwehrhaus € 1.250.000,-- und aktuell für das

Generationenhaus € 1.500.000,-- fremd finanzieren müssen. Meiner Meinung nach notwendige Investitionen die zum einen das öffentliche Vermögen erhöhen aber noch wichtiger, unsere Lebensqualität und Grundlage für das Wohlergehen für uns alle darstellt.

*Martin Wegscheider*  
Bürgermeister

PROJEKT	offen per 31.12.2024	Laufzeit von	Laufzeit bis	Ursprüngliche Darlehenshöhe	
Kanalisation	80.240,79	01.01.93	31.12.27	596.789,31	
Kanalisation	11.622,06	01.01.01	31.12.25	290.691,33	
Neues Gemeindeamt	213.642,86	01.01.15	31.12.34	400.000,00	
Glungezerbahn	1.412.524,94	01.01.18	31.12.38	1.960.000,00	1,8% Fixzins
Feuerwehrhaus	900.844,94	01.01.18	31.12.38	1.250.000,00	1,8% Fixzins
<b>Schuldenstand 31.12.2024</b>	<b>2.618.875,59</b>				

# Zum 90er von Helmut Wegmair

Unser Bürgermeister außer Dienst und Ehrenbürger Helmut Wegmair, der die Gemeinde von 1974 bis 1986 mit großem Geschick und Engagement führte, feierte am 19. Dezember 2024, bei bester Gesundheit, seinen 90. Geburtstag. Am 20. Dezember machte das offizielle Tulfes dann seine Aufwartung und gratulierte im Rahmen aller ausgerückten Formationen feierlich. Tulfes verdankt Helmut, neben anderen vielen Errungenschaften für unsere Gemeinde, auch die Grundsteinlegung der Partnerschaft mit der Südtiroler Gemeinde Kurtatsch. Daher hat sich der Bürgermeister von Kurtatsch, Oswald Schiefer es sich auch nicht nehmen lassen, bei der Geburtstagsfeier dabei zu sein. Bei seiner berührenden Dankansprache erzählte unser sichtlich gerührter Ehrenbürger, unter anderem über das Zustandekommen der Gemeindepertnerschaft.



Hauptmann Richard Angerer überreichte eine Kiste Wein aus Kurtatsch.

Auch der Sportverein ließ es sich nicht nehmen, beim Empfang dabei zu sein.



Eine Abordnung des Krippenvereins und Bgm. Martin Wegscheider überreichten den Gutschein für ein ganz besonderes Geschenk. Der Krippenverein spendiert einen Krippenberg und die Gemeinde das Hintergrundbild für die Passionskrippe von Helmut.



Auch die Dorfbühne Tulfes gratulierte Helmut Wegmair. Obmann Gottfried Eller bedankte sich dafür, dass er damals Willi Gehnta bestärkt hat, einen Theaterverein zu gründen.



Die perfekte Ehrensalue der Speckbacher Schützenkompanie Tulfes



Begrüßungsschnapsl nach der Ehrensalue



Die Freiwillige Feuerwehr rückte mit ihrer Fahne aus.



Die Musikkapelle spielte beim Empfang im Freien und dann noch im Vereinshaus.



Die Formationen nahmen dann im Saal des Veranstaltungszentrums Aufstellung.

# Die Tulfer Huttler würden sich über zahlreiche Besucher bei den Auftritten im Fasching 2025 freuen

Fr, 10.1. – Nazausgraben- ab 20:30Uhr im Larchnhittl

Sa, 11.1. - Umzug in Aldrans- ab 15:00 Uhr

Sa, 18.1. - Schützenball im VZ- Tulfes

So, 26.1.- Regionsumzug in Volders

Sa, 1.2.- Huttlerschaugn im VZ- Tulfes

Fr, 7.2.- Kinderfasching Tulfes

Sa, 16.2.- Bergrunde am Glungezer

Sa, 22.2. - Auftritt beim Matschgererumzug in Kurtatsch

Do, 27.2. - Auftritt beim Maskenball der FF - Tulfes

So, 2.3.- Matschgererschaugn in Rinn

Di, 4.3. - Nazeingraben

# HUTTLE

## SCHAUG'N

im VZ Tulfes

**01. Februar 2025**

**Einlass: ab 18:00**

## Neue Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Seit 01.01.2025 hat das Gemeindeamt **NEUE** Öffnungszeiten:

Montag: 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

Dienstag: 08:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch: **KEIN PARTEIENVERKEHR**

Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr

Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr



## Großes Dankeschön

Die SchülerInnen und das Lehrerteam der VS TULFES möchte sich recht herzlich bei der **Organisatorin der Märchenwanderung Karin Markart- Bachmann** für die **Spende von 400 Euro für den Bus für die Schwimmstage bedanken.**

Auch ein Dankeschön geht an **Johannes Haider und die SPG Rinn-Tulfes** für die Organisation des Umtrunks nach der Weihnachtsfeier der Volksschule am 19.12.24 **Vielen Dank an TAMINDA – Catering** für die Spende des Glühweins und Punsches - bei der Veranstaltung wurden auch ca. **400 Euro Zuschuss** für den Bus der Schwimmstage eingenommen.

## VERSCHOBEN

Projektvorstellung  
Gallraun und  
Gemeindeversammlung

Die Vorstellung des Projektes Gallraun 2 sowie die Gemeindeversammlung finden **NICHT** am 23.01.2025 statt.

Ein neuer Termin wird demnächst bekanntgegeben.



## Geburtstage im Jänner 2025 (ab 70):

Ing. Mag. Haid Helmut (70)

Prantl Erika (70)

Geisler Magdalena (75)

Lachberger Adelheid (75)

Klingenschmid Johann (75)

Gök Ibrahim (85)

Plattner Josef (93)

Wir gratulieren herzlich!

## Zuschuss für Kinderkarten



Der Gemeinderat hat wieder beschlossen, einen einmaligen Zuschuss in Höhe von € 45,00 zur **Jahreskarte der Glungezerbahn, zum Freizeitticket Tirol und zur Tirol-Snow-Card für Kinder** (Kinderkarte) mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Tulfes unter Vorlage der Karte samt Rechnung und Ausfüllung des Formulars zu gewähren.

Das entsprechende Antragsformular für den Zuschuss erhalten Sie im Gemeindeamt bei Karin Mitterhauser/Finanzverwaltung. Die Auszahlung des Zuschusses ist **bis 31. Jänner 2025 befristet.**

## Neuwahlen beim Trachtenverein Tulfeiner



Im Foto der Ausschuss (von links)  
Hinten: Sandra Kößler, Lisa-Maria Kössler,  
Martina Kirchmair, Richard Angerer, Anneliese Angerer,  
Hanna Gatt, Sara Bürgler  
Vorne: Andreas Angerer, Lukas Arnold, Philipp Maier,  
Daniel Hoppichler, Markus Hoppichler, Thomas Angerer

Am 23. November fand die Jahreshauptversammlung des TV Tulfeiner statt. Nach der Begrüßung durch Obmann Philipp Maier und einem kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr ging es direkt zu den Neuwahlen.

Die Positionen im Ausschuss wurden erfolgreich besetzt. Der Ausschuss bleibt überwiegend bestehen. Neugewählt wurden Lisa-Maria Kössler (Vortänzerin), Hanna Gatt (Schriftführerin), Markus Hoppichler (Beirat) und Sara Bürgler (Beirätin). Herzlich verabschieden durften wir Corina Erlacher und Marilena Lamparter. Die beiden ziehen sich nach langjährigem Engagement aus dem Ausschuss zurück. Es gilt ein großes Danke euch beiden auszusprechen. Ihr habt den Plattlern sehr viel Zeit geschenkt und in euren verschiedensten Positionen viel erreicht. Wir wünschen euch nur das Beste und hoffentlich bleibt ihr uns weiter erhalten.

Es war ein geselliger Abend, bei dem gut gespeist, viel gelacht und gehoangaschtet wurde. Auch unser Bezirksobmann Alexander Weber gesellte sich zu uns. Mit frischen Ideen und einem motivierten Team ist der neue Plattlerausschuss bestens bereit für die kommende Periode.







## Ein „Vergelts Gott“ an die Seniorenstube

**A**m Mittwoch den 06.11.24 feierte die Seniorenstube ihr **vierzigjähriges Bestandsjubiläum**. Agnes Troger erzählte, wie alles begann. 1984 wurde Werner Seifert Pfarrer von Tulfes. Er bat Agnes sie möge sich doch erkundigen, wie das in anderen Gemeinden gemacht wird. Von da an war sie auch schon die Leiterin für die nächsten 34 Jahre. Die Seniorenstube ist organisatorisch ein Teil der Pfarrgemeinde „Dienst am älteren Menschen“. Dazu zählen auch die Besuche der Heimbewohner, der Kranken und der Senioren bei runden Geburtstagen.

Dass die Seniorenstube schon 40 Jahre besteht, ist dankenswerterweise das Resultat zahlreicher ehrenamtlich engagierter Mitarbeiter und ebenso der treuen Besucher der Seniorenstube – ein Miteinander und ein Füreinander Da sein!

### **Interessant:**

1985 gab es in Tulfes 12 Senioren über 80 Jahre. Jetzt sind es 80 Senioren und 12 davon sind über 90 Jahre.

2018 hat Agnes die Leitung der Seniorenstube an Elisabeth Angerer und nach ihrem viel zu frühen Tod an Christine Thaler und Margreth Feichtner übergeben. Sie machen das nun auch schon mehrere Jahre gemeinsam mit ihrem Team zur vollsten Zufriedenheit der Senioren.

**Im Namen aller Seniorinnen und Senioren ein herzliches Dankeschön!**

*Georg Parger*

### Die Gründungsmitglieder:

v.l. Margreth Feichtner, Hedwig Spildenner, Margreth Gatt, Hedwig Hoppichler, Monika Kirchmair, Margarete Ghetta, Gertraud Arnold, Cäcilia Garzaner, Theresia Arnold, Maria Gatt, Monika Kössler, Elisabeth Auer, Margaretha Wegmair, Agnes Troger, Gertraud Alt



Dekan Augustinus, Christine Taler und Margreth Feichtner bedankten sich bei kräftigem Applaus und kleinen Geschenken bei Agnes Troger für ihr jahrzehntelanges Bemühen um den älteren Menschen.



## Aktuelle Geburten

Eller-Xhimitiku Marisola

Herzlichen Glückwunsch an die Eltern!

# SPIELE- UND KENNENLERNABEND

DU BIST 14 JAHRE ODER ÄLTER UND HAST LUST AUF  
SPASS UND GUTE LAUNE?  
DANN BIST DU BEI UNS GENAU RICHTIG!

📅 **WANN: 19. JÄNNER 2025**

🕒 **WIE SPÄT: AB 16 UHR**

📍 **WO: KEGELBAHN - VZ TULFES**

LERNE UNS, DIE JUNGBAUERN TULFES, KENNEN.  
WIR KEGELN, LACHEN, RATSCHEN MITEINANDER UND  
HABEN ES ZUSAMMEN NETT!  
OB ALLEIN ODER MIT FREUNDEN - KOMM VORBEI UND  
MACH MIT!

**WIR FREUEN UNS AUF DICH!  
JUNGBAUERN/LANDJUGEND TULFES**



## Einschreibung in die Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen der Gemeinde Tulfes



Ab dem kommenden Kinderbildungs- und Betreuungsjahr findet die Einschreibung aller Kinder (Kinderkrippe und Kindergarten) digital statt.

Mit diesem QR-Code oder über den link gelangen Sie direkt zum Anmeldeportal.



[https://formulare.service365.at/standard/start.do?party=70360&generalid=INDIV\\_TULFES\\_KIGA\\_ANMELDUNG](https://formulare.service365.at/standard/start.do?party=70360&generalid=INDIV_TULFES_KIGA_ANMELDUNG)

Für die **erfolgreiche Anmeldung** werden **folgende Unterlagen** benötigt (in digitaler Form)

- Geburtsurkunde des Kindes
- Staatsbürgerschaftsnachweis des Kindes
- Beschäftigungsnachweis der berufstätigen Bezugspersonen

**Die Anmeldung für das Bildungs- und Betreuungsjahr 2025/26 ist vom 1. bis zum 31. Jänner 2025 möglich.**

Am 31. März 2025 erhalten Sie per Mail eine Zusage oder die Information über einen Wartelistenplatz sowie alle weiteren notwendigen Informationen.

Für Kinder im letzten Kindergartenjahr gibt es eine Platzgarantie. Wenn nicht ausreichend Plätze vorhanden sind, erfolgt die Platzvergabe nach bestimmten Kriterien (Berufstätigkeit der Eltern, Alter des Kindes etc.)



# ERWACHSENENSCHULE TULFES - RINN SEI DABEI!



### Information & Kontakt:

Gemeinde Tulfes, 05223 78 303 15 oder  
Tiroler Bildungsforum, Margarete Ringler,  
0512/581465, tiroler.bildungsforum@tsn.at,  
www.tiroler-bildungsforum.at

stockphoto

### Liebe Tulferrinnen, liebe Tulferr!

Die Erwachsenenschule in Tulfes wurde 1977 von Otto Zeisler gegründet und 2003 von Silvia Alt übernommen, war die Erwachsenenschule über lange Zeit wichtiger **Bildungs- & Begegnungsort** in unserer Gemeinde. Seit einigen Jahren gibt es nun schon kein Erwachsenen-schulprogramm mehr.

Die **Gemeinden Tulfes & Rinn suchen nun Menschen**, die Freude daran haben ein vielfältiges Angebot in den Bereichen Gesundheit, Kreativität, Digitalisierung, Sprache, Natur & Umwelt, ... für Erwachsene jeden Alters und Kinder mitzugestalten.

**Unterstützt wird die ehrenamtliche Tätigkeit** durch die Gemeinde und MitarbeiterInnen des Tiroler Bildungsforums, die bei der Programmplanung, ReferentInnensuche und Administration begleiten und hilfreiche Tools für das ehrenamtliche Engagement zur Verfügung stellen.

Ein von mir schon lange gehegter Wunsch, in unserer Gemeinde wieder eine Erwachsenenschule zu haben, wird jetzt immer realistischer. Es freut mich, dass sich mit Michaela Tursky-Philadelphly bereits eine Person gemeldet hat, die bereit ist, der Erwachsenenschule wieder Leben einzuhauchen.

Martin Wegscheider  
Bürgermeister



„Seit knapp einem Jahr wohne ich in Rinn und möchte mich gerne ehrenamtlich einbringen. Ich bin von Beruf Lehrerin, war lange an einer Höheren Schule tätig und habe viel Erfahrung in der Erwachsenenbildung gesammelt.“

Der Kontakt und der Austausch mit Menschen macht mir viel Freude und daher würde ich gerne in Tulfes & Rinn die Erwachsenenschule reaktivieren und mit einem Team leiten.

Ich freue mich auf Menschen, die Lust haben, gemeinsam mit mir zu gestalten.

Michaela Tursky-Philadelphly



für Babies und (Klein-)Kinder  
mit Mama, Papa, Oma, Opa,...

## Wuzltreff aktiv

**...jeden Mittwoch Nachmittag**  
& wenn möglich im Freien!

Wir machen viele Ausflüge & es gibt immer eine kleine Jause :)

Aktuelles & Treffpunkte  
in unserer WhatsApp-Gruppe,  
die Teilnahme ist kostenlos.

Tamara 0699 1202 0103

## Wuzltreff mini

**...jeden Freitag Vormittag**  
je nach Witterung im Freien oder  
Widum Tulfes (bringt warme Socken  
oder Patschen mit).

Für eine kleine Jause ist gesorgt :)

Aktuelles & Treffpunkte  
in unserer WhatsApp-Gruppe,  
die Teilnahme ist kostenlos.

Eva 0676 74 92 161

## Kostenlose Rechtsberatung:

**Montag, 10.2.2025**  
**von 17:30 – 19:30 Uhr**

**im Sitzungszimmer (2. OG)**  
**des Gemeindeamtes**



MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON





**AM SAMSTAG DEN 08. FEBRUAR 2025**

Abmarsch für alle Teilnehmer um 11:00 beim Gerätehaus!

EINTREFFEN AM DORFPLATZ UM 14:00

FÜR LEIBLICHES WOHL IST DANN IM  
GERÄTEHAUS BESTENS GESORGT!



## Krippenausstellung am Hiandlhof



Nach 5jähriger Pause hat es uns sehr gefreut, wieder eine kleine gmiatliche Krippenausstellung am Hiandlhof durchführen zu können. Sichtlich stolz präsentierten die TeilnehmerInnen unserer Kurse 2023 und 2024 ihre mit viel Eifer und Herzblut hergestellten Krippen, Laternen und bekleideten Figuren. Wir hoffen, dass ihnen ihre Krippen auch noch in vielen Jahren Freude bereiten und eine ganz besondere weihnachtliche Stimmung in ihr Zuhause zaubern.

Obmann Paul Linder bedankt sich auf diesem Weg bei allen, welche zum guten Gelingen der Ausstellung beigetragen haben. Bei Herrn HW Dekan Mag. Augustinus Kühne OPraem für die Segnung der Krippen und den Bläsergruppen der Musikkapelle Tulfes für ihr stimmungsvolles Weihnachtsgeflüster. Besonderer Dank gebührt unserem EO und Hausherrn Sepp Kirchmair mit seiner Frau Kathi, welche uns trotz Verletzungen beim Aufbau und an den Veranstaltungstagen enorm unterstützt haben. Weiters dem gesamten Ausschuss und dem Verpflegungsteam, den vielen Kuchenbäckerinnen, den „Kastanienexperten“ Lore und Sepp und allen SpenderInnen der schönen Tombolapreise. Ohne den großen Einsatz von so vielen guten Geistern wäre diese Veranstaltung nicht möglich.



Paul Linder  
(Obmann)

Martina Köbler  
Schriftführerin



# Kirchlicher Kalender



Dienstag 14.1.2025  
14:30 Uhr

**Andacht zur Dekanatskonferenz in Tulfes**

Samstag 1.2.2025  
19:30 Uhr

**Vorabendmesse in Volderwald mit Blasiuseseinzelsegen**

Sonntag 2.2.2025  
9:00 Uhr

**Familienmesse zu Mariä Lichtmess mit Kerzensegnung  
und allgemeinem Blasiussegen**

**Im Jänner, sowie am 8. Februar entfallen die Vorabendmessen in Volderwald. Am 19.1., 26.1. und 9.2. entfallen in Judenstein die Sonntag-Abendmessen: Am 2.2. findet um 18:00 Uhr die Sonntagabendmesse mit anschließendem Blasiussegen in Judenstein statt.**

Die komplette **Gottesdienstordnung** kann auf der Gemeinde-Homepage [www.tulfes.gv.at](http://www.tulfes.gv.at) unter „Unsere Gemeinde“ bei „Kirche und Religion“ abgerufen werden.

## Alle Jahre wieder

Liebe Gemeinde!

„Alle Jahre wieder kommt das Christuskind“, heißt es in einem der beliebtesten Weihnachtslieder. Alle Jahre wieder gibt es in Tulfes die Diskussion, wie wir den Heiligen Abend feiern. Lange Zeit ging es um die Frage: Warum feiern wir die Familienchristmette ausgerechnet in der kleinsten Kirche und lassen die Mitfeiernden im Regen stehen? Kurze Antwort: Weil Volderwald die Filialkirche ist und die Metten der Nacht in den Pfarrkirchen sind. Corona hat da eine Änderung gebracht – große Messen im Freien waren erlaubt – und seitdem kamen hunderte Mitfeiernde (2023 ca. 300) zur Familienchristmette vor der neuen Dorfkrippe am Pavillon, eine Mette die sehr gelungen, sehr beeindruckend und dankenswerterweise sehr gut organisiert ist.

Natürlich hat dies Folgen. Seit Corona ist die Christmette in der Nacht zu einem Gottesdienst geworden, der im wahrsten Sinne des Wortes der früheren Formulierung des Ave-Marias: „Jetzt und in der Stunde unseres Absterbens“ geworden ist. Selbst an schlecht besuchten Sonntagen sind mehr Gottesdienstbesucher da. Zur Erinnerung: In früheren Zeiten vor der Integration von Volderwald in die Pfarre Tulfes gab es 2 Messen am Heiligen Abend und Christtag insgesamt (Mette in der Nacht und Hochamt) und nun große Diskussion um die Reduktion von 4 auf 3.

In Rinn gibt es unverändert 2 Messen! Ja, gäbe es genug Mitfeiernde, wäre ich weiterhin bereit gewesen, aber in den 3 Gottesdiensten (Christmette in der Nacht, Hochamt, Abendmesse am Christtag in Volderwald) waren so viele Mitfeiernde, dass in einem Gottesdienst in Tulfes die Kirche voll wäre. (Im Jahr 2023 waren in der Christmette (leider wurde es nicht genau gezählt zwischen 35 und 50 Mitfeiernde + Kirchenchor + Ministranten+ Mesner), 38 + Kirchenchor + Ministranten + Mesner waren es im Hochamt, als jeweils mehr als jeder 2 Platz blieb leer und gut 20 in der Abendmesse in Volderwald. Eine Reaktion unvermeidlich. Mein Vorschlag: Das Hochamt in Tulfes streichen oder die Spätmette nach Volderwald verlegen und die Abendmesse am Christtag dort zu streichen. Die Streichung einer Messe war meine Bedingung, (zumal es bisher deutlich mehr Messen waren, als für einen Pfarrer erlaubt sind). Der Pfarrgemeinderat hat am 28.2.2024 beschlossen, dass das Hochamt bestehen bleibt und die Christmette in der Nacht entfällt. Eine Entscheidung, die mit großer Mehrheit fiel. Ein Problem, dass nun viele die Christmette vermissen, obwohl sie kaum noch besucht wurde ist sicherlich ein emotionales, denn es fehlt das anschließende Turmblasen der Bläser und der Glühweinausschank der Jungbauern, etwas wofür ich mich ganz

herzlich bedanken möchte. Leider, so mein Gefühl, haben 2/3 dieser Besucher die Christmette nicht mitgefeiert, sonst wäre es wohl nie zu dieser notwendigen Reduzierung gekommen.

Wir stehen vor der Herausforderung, unsere Gottesdienste so zu gestalten, dass sie sowohl den Bedürfnissen der Gläubigen als auch den realistischen Möglichkeiten der Seelsorge gerecht werden.

Sicherlich werden wir es noch einmal im Pfarrgemeinderat beraten, von meiner Seite ist fix, dass die Reduzierung auf 3 Gottesdienste bleibt.

### Was ist in meinen Augen notwendig?

1. Schwerpunkte zu setzen, da wo Leben ist, dies zu unterstützen und das ist die Familienmette um 17.00 und da wo kein Leben ist, ja das ist schmerzlich, auch etwas sein zu lassen.
2. Den Seelsorgeraum zu leben, die vorhandenen Angebote im Seelsorgeraum zu nutzen, so kommen einige Rinner zur Familienmette nach Tulfes weil sie eine Messe mitfeiern möchten, umgekehrt gehen Tulfere Familien zur Heiligabendwanderung nach Rinn, weil es ein besonderes Angebot für Familien ist und es gibt ja weiterhin eine Christmette in der Nacht im Seelsorgeraum.
3. Veränderung und Weiterentwicklung sind unabdingbar, um das Pfarrleben lebendig zu halten. Auch unsere Traditionen brauchen immer wieder einen prüfenden Blick: Was trägt heute noch? Was sollte neu gedacht werden? In diesem Sinne lädt uns das Wort aus der Heiligen Schrift ein: „Prüft alles und das Gute behaltet“ (1 Thess 5,21). Nur so können wir die Wurzeln unseres Glaubens bewahren und zugleich den Herausforderungen der Gegenwart gerecht werden.

Ich hoffe, dass sich eine Lösung findet, die nicht alle Jahre wieder zu unfruchtbaren Diskussionen führt und lade euch ein, eure Gedanken und Anregungen offen und ehrlich in den Pfarrgemeinderat einzubringen.

*Pfarrer Augustinus*



## Verstorbene

Schulz Brigitte  
Mölk-Kröll Margit

Herzliches Beileid an die  
Angehörigen!

## Herzlichen Dank

Nach 15 Jahren im Dienste der Gemeinde Tulfes als Bauamtsleiter, 11 Jahre davon als Gemeindeamtsleiter, habe ich mich beruflich verändert und möchte mich hiermit ganz herzlich bei allen mit denen ich zu tun hatte bedanken. Ein besonderes Dankeschön gilt all meinen Mitarbeitern und ehemaligen Kollegen im Gemeindeamt sowie den politischen Vertretern im Gemeinderat und den Ausschüssen für die gute Zusammenarbeit. Es konnten im genannten Zeitraum viele Projekte umgesetzt werden, wie z.B. die Ortsdurchfahrt Tulfes, die Erschließung der Siedlung Gallraun, der Neubau des Mehrzweckgebäudes mit Gemeindeamt, Bankfiliale und Lebensmittelmarkt, der Neubau des Feuerwehrhauses und Recyclinghofes, der Ausbau des Angererweges, die Übernahme der Glungezerbahn samt Erneuerungen der Bahnen, Neubau der Trinkwasserbehälter Tulfen und Volderwald, u.v.m. Unter anderem konnten in den 15 Jahren rund 330 Bauanzeigen und rund 260 Baubewilligungen (Bauverhandlungen) genehmigt werden.

Zum Schluss wünsche ich meiner Nachfolgerin Maren alles Gute für die Arbeit im Bauamt Tulfes und bedanke mich beim Gemeinderat herzlich für das tolle Abschiedsgeschenk.

*Euer Markus Peßnegger*



Der Gemeinderat bedankte sich mit einem Gutschein, im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 12.12.2024, bei Ing. Markus Peßnegger für die 15-jährige Gemeindezugehörigkeit.

# Caritas

Caritas der Diözese Innsbruck, Heiliggeiststraße 16, 6020 Innsbruck

An das  
Pfarramt Tulfes  
z.H. Herrn Pfarrer Augustinus Kühne OPraem.  
Herrengasse 11  
6075 Tulfes

Innsbruck, 12. Dezember 2024

Sehr geehrter Herr Pfarrer, lieber P. Augustinus,

auf diesem Weg möchte ich mich herzlich für die Spende im Rahmen des Erntedankfestes der Pfarre Tulfes für Menschen in Not bedanken.

Durch eure Unterstützung wird es möglich, wirksam zu helfen und Menschen Hoffnung zu geben.

Ich wünsche dir und den Mitgliedern deiner Pfarre einen guten Gang durch den Advent sowie ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das kommende Jahr.

Vergelt's Gott für deine Offenheit für die Anliegen der Caritas.

Mit herzlichen Grüßen



Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Rathgeb  
Caritas-Direktorin

#### Hinweise:

Ihre Spende ist **steuerlich absetzbar** (SO1152)

Sie wollen in Zukunft **kein postalisches Dankschreiben** mehr erhalten? Teilen Sie es uns telefonisch unter +43 512 7270 oder per Mail an [spenden@caritas.tirol](mailto:spenden@caritas.tirol) mit.



Sie möchten mehr über unsere Arbeit im In- und Ausland erfahren? Jetzt zum **Newsletter** anmelden und informiert bleiben:  
[www.caritas-tirol.at/newsletter](http://www.caritas-tirol.at/newsletter)





# AKTIV 24 / 25

IM KLUMPERDORF TULFES

## KLUMPERSPASS

**ACHTUNG NEU** - In diesem Jahr finden die Klumperspässe immer **FREITAGS** ab 19.00 Uhr statt. Folgend unsere Termine:

27.12.2024	03.01.2025	10.01.2025	17.01.2025	24.01.2025
31.01.2025	07.02.2025	14.02.2025	21.02.2025	28.02.2025

**Rahmenprogramm:** Training auf der beleuchteten Klumperwiese | Stärkung in der Klumperhütte | Klumperrennen mit Zeitnehmung | Preisverteilung.  
*Und wenn's keinen Schnee gibt, es regnet oder taut, egal wir sind da – eine kleine Stärkung kurz vorm Wochenende gibt's allemal!*

## VEREINSMEISTERSCHAFT 2025

Am **Samstag, 11.01.2025** bei der Mittelstation der Glungezerbahn - Halsmarter. Startnummernausgabe ab 09.30 Uhr, GH Halsmarter, Start ca. 10.30 Uhr. Anmeldung bis 09.01.2025 bei Matthias Putzer Tel: 06644206568 oder Mail: [kvt@gmx.at](mailto:kvt@gmx.at)

## PRIVATER KLUMPERSPASS / SCHULKLUMPERN

Angebot für **private Gruppen** (Familien, Firmen, Freunde,...) - ab einer Teilnehmerzahl von 15 Personen kann das komplette Klumperprogramm bei der Klumperhütte in Tulfes gebucht werden: Getränke & Jause | Klumperverleih | Klumpertraining | Klumperrennen mit Zeitnehmung | Preisverteilung

**Info für Schulklassen:** der Klumperspaß wird vom Schulsportservice Tirol unterstützt

**KONTAKT:** Klumperverein Tulfes, [www.klumper.at](http://www.klumper.at), E-Mail: [kvt@gmx.at](mailto:kvt@gmx.at)



27. Februar 2025

AB 20 UHR IM VZ TULFES

Auftritt der Tulfer Huttler  
und vieler anderer Gruppen  
FÜR STIMMUNG SORGT DJ NICO AMORE



Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme!  
Eure Freiwillige Feuerwehr Tulfes

## Eine neue Gemeinschaft in Tulfes

Am 02.12.2024 fand im Burn Out die Gründungsfeier der Vinzenzgemeinschaft Tulfes statt. Der Hauptratspräsident der Vinzenzgemeinschaften Österreich Dr. Christoph Wötzer führte durch den Abend und die Jahreshauptversammlung, an der alle geladenen Ehrengäste vollzählig teilnahmen.

Im Ausschuss der neu gewählten Gemeinschaft in Tulfes, unter der Initiatorin und neuen Obfrau Michaela Angerer, sind weiters als Kassierin Margit Arnold, Schriftführerin Maria Gatt, Beiräte Agnes Troger, Georg Parger und Hildegard Neuhauser. Geistlicher Beirat ist Dekan Augustinus Kühne.

Die Vinzenzgemeinschaften sind selbständige Vereine, die sich in einer Gemeinde oder Pfarre um Menschen in Not kümmern. Die Mitglieder vertreten ein christlich soziales Weltbild. Diese dynamischen Vinzenzgemeinschaften sind mit rund 1 Million Mitgliedern weltweit die größte ehrenamtliche Laienorganisation und Tulfes ist jetzt die 84igste Gemeinde in Tirol, die der Vinzenzfamilie zugehört.



von links nach rechts:

Präsidentin Dr. Karoline Knitel, Hauptratspräsident Dr. Christoph Wötzer, Maria Gatt, Margit Arnold, Michaela Angerer, Georg Parger, Agnes Troger, Dekan Augustinus Kühne, Hildegard Neuhauser und BGM Martin Wegscheider

Mit Liebe beim Nächsten



**Für die Bevölkerung wird diskret, unbürokratisch und ehrenamtlich angeboten:**

- Hilfestellung bei Erstellung von amtlichen Anträgen z.B. Pflegegeldantrag
- Begleitung, Botengänge und Fahrdienste z.B. für Arzt, Einkäufe, Friedhof, Gottesdienst
- Zeit schenken z.B. Spazieren gehen, Karten spielen, vorlesen
- Organisatorische Unterstützung im Notfall
- Hausseelsorge

Was wir nicht anbieten können:

Pflegedienste und Haushaltsführung

Wir freuen uns über jede:n die:der bei uns mitarbeiten möchte. Hier kannst du in einem geschützten Umfeld Menschen helfen, die in Not sind.

Wenn du helfen möchtest oder Hilfe brauchst melde dich gerne jederzeit unter:

**Vinzenzgemeinschaft Tulfes**

Tel: +43 664 2177452 E-Mail: [vinzenzgemeinschaft.tulfes@gmail.com](mailto:vinzenzgemeinschaft.tulfes@gmail.com)

Oder sprich eine:n der gewählten Funktionäre:innen an.

**Ein herzliches Dankeschön** gilt allen, die die Arbeit unserer Vinzenzgemeinschaft bisher durch einen Beitrag unterstützt haben.

**Vielen Dank an alle**, die sich jetzt schon bereit erklärt haben, persönlich die Sorge für Hilfsbedürftige zu übernehmen.



von links nach rechts:

Maria Gatt, Margit Arnold, Michaela Angerer, Georg Parger, Agnes Troger und Hildegard Neuhauser

Wien, am 15.12.2024

**Sehr geehrter P. Augustinus!**

**Sehr geehrte Pfarrgemeinderäte, Pfarrkirchenräte und Mitglieder der Pfarrgemeinde Tulfes!**

**Sehr geehrte Mitglieder der Jungbauernschaft und Landjugend Tulfes!**

**Sehr geehrte Bäuer:innen!**

**Sehr geehrte Mitwirkende, Spender und Spenderinnen!**

In diesen adventlichen Tagen möchte ich mich ganz herzlich bei Ihnen für die hohe Spende von € 2380,- vom Erntedankfest für die Caritas Socialis in Brasilien bedanken und gleichzeitig ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2025 wünschen.

Wie jedes Jahr verwenden wir das Geld als Unterstützung für die Arbeit im Centro de Apoio à familia der Caritas Socialis in Guarapuava, Brasilien. Erst kürzlich habe ich von den Schwestern einen Bericht für unsere Generalversammlung erhalten, aus dem ich Ihnen einiges erzählen möchte:



Im Familienzentrum unterstützen wir Kinder, Jugendliche und Frauen (meist Alleinerzieherinnen) zwischen 18 und 59 Jahren. Die Teilnehmer:innen besuchen vor- oder nachmittags unser Haus, erhalten Schulungen im Bereich Kunst, Sport, Musikerziehung und

EDV. Den Frauen werden auch Maniküre, Friseur Tätigkeiten, Handarbeiten, Kochen, Nähen angeboten, um ihre Verdienstmöglichkeiten zu verbessern. Am Ende jedes Halbtages erhalten sie eine warme Mahlzeit.

In allen Gruppen werden Themen wie Staatsbürgerschaftskunde, Gesundheit, Rechte und Pflichten, Gesundheit und Aufgaben der Frau, gesunde Ernährung, Spiritualität, Umwelt, zwischenmenschliche Beziehungen, Sexualität, Selbstwertgefühl, Familie, Friedenserziehung, Kultur, Werte, Motivation und gewaltfreie Kommunikation behandelt.



Derzeit arbeiten im Centro de Apoio a familia neun angestellte Mitarbeiter:innen: Es sind dies fünf Sozialarbeiter, Pädagogen bzw. Sozialpädagogen, zwei Köchin und zwei Assistentinnen. Drei Schwestern der CS sind



als Koordinatorin, Pädagogin und Verwaltungsassistentin tätig. Sie werden von fünf freiwilligen Mitarbeiter:Innen und Praktikanten aus den Studiengängen: Pädagogik, Pharmazie und Werbung unterstützt.

Die brasilianische Regierung fördert Sozialprojekte durch Materialaufwand, nicht jedoch durch Lohnkosten. Durch die Übernahme von Lohnkosten wird doppelt geholfen. Die Angestellten bekommen ein Gehalt und können so ihre eigenen Familien erhalten, gleichzeitig sind sie da für Familien, oftmals alleinstehende Frauen, die keine Arbeit haben, sowie deren Kinder und Jugendlichen und helfen diesen Perspektiven zu entwickeln. Aus diesem Grund verwenden wir unsere Spenden fast ausschließlich zur Bezahlung von Lohnkosten.

Herzlichen DANK Ihnen allen der Pfarre Tulfes für Ihre so treue Unterstützung!

Ihre

*Sr. Susanne Kreuzelsberger CS*

Generalleiterin der Schwesterngemeinschaft Caritas Socialis

Caritas Socialis, 1090 Wien, Pramergasse 9 / Tel. 01/310 38 43-0/ [www.cs-schwestern.at](http://www.cs-schwestern.at) /  
Email: [office@cs-schwestern.at](mailto:office@cs-schwestern.at)

## Wie verändert sich das Konsumverhalten im Laufe der Zeit?

Alle fünf Jahre hat Statistik Austria die Konsumerhebung durchzuführen. Mit Hilfe dieser Erhebung kann der sogenannte Warenkorb für Österreich angepasst werden, mit dem der Verbraucherpreisindex (VPI) und damit die Inflation berechnet werden kann. Bis Mai 2025 schreibt Statistik Austria per Zufall gezogene Haushalte an und lädt ein, daran mitzuarbeiten.

### Wozu braucht man Daten der Konsumerhebung?

Die Ergebnisse der Konsumerhebung sind ein wichtiger Indikator zur Beschreibung des Lebensstandards in Österreich. Die Ergebnisse sind von hoher Bedeutung für die Berechnung des Verbraucherpreisindex (VPI) und der Inflation.

### Was ist der Verbraucherpreisindex?

Schlagzeilen wie „Inflation in Österreich so hoch wie nie“, „Preise steigen weiter“, „Inflation auf niedrigem Niveau“ oder „Verbraucherpreisindex bei 1,8 %“ sind in den Medien immer wieder zu lesen. Statistik Austria berechnet diesen [Verbraucherpreisindex](#) (VPI). Er zeigt an, wie sich Preise verändern, ist also ein Maßstab für die allgemeine Preisentwicklung oder Inflation in Österreich.

### Wie wird der VPI berechnet und was hat die Konsumerhebung damit zu tun?

Statistik Austria beobachtet regelmäßig Preise, um die allgemeine Preisentwicklung oder Inflation zu berechnen. Dafür wird ein sogenannter Warenkorb zusammengestellt, der rund 770 Produkte und Dienstleistungen enthält und die Ausgaben der Haushalte in Österreich widerspiegelt. Die Grundlage dafür liefert die Konsumerhebung. Alle 5 Jahre wird der Warenkorb grundlegend überarbeitet, weil sich das Einkaufsverhalten über die Zeit verändert und Produkte oder Dienste an Bedeutung gewinnen oder verlieren. So wurden etwa die Preise für Smartphones oder Streamingdienste in den Warenkorb aufgenommen, jene für das Festnetztelefon oder Musik-CDs hingegen mussten weichen.

### Was haben die Menschen in Österreich davon?

Ihre Teilnahme gewährleistet zuverlässige Daten, die sowohl für Sie, als auch für Entscheidungen, die uns alle betreffen, von Nutzen sind.

Der VPI wird zur Wertsicherung von Geldbeträgen wie etwa Mieten oder Unterhaltszahlungen verwendet und ist zudem Basis für Lohn- und Pensionsverhandlungen.

Auf der Homepage von Statistik Austria finden Sie auch einen [Wertsicherungsrechner](#), mit dem Sie selbst den aktuellen Wert eines Betrags, der in der Vergangenheit vereinbart wurde, berechnen können. So können Sie sog. Wertsicherungsklauseln in Ihren Verträgen (z. B. Miete, Versicherungen) prüfen. Ein weiteres kostenloses Service bietet der [persönliche Inflationsrechner](#): Mit Hilfe dieses Tools haben Sie die Möglichkeit, Ihre eigene Inflationsrate zu berechnen und diese mit der allgemeinen zu vergleichen.

### Was ist zu tun?

Teilnehmen können ausschließlich jene Haushalte, die der Zufall zieht. Diese Haushalte werden schriftlich verständigt und informiert. Gestartet wird mit einem Fragebogen, im Anschluss daran führt man ein zweiwöchiges Haushaltsbuch und schließt wieder mit einem Fragebogen ab. Ob das Haushaltsbuch online oder auf Papier geführt wird, entscheidet der Haushalt selbst.

### Information und Kontakt

Detaillierte Informationen zur Konsumerhebung 2024/25 finden Sie auf der Website von Statistik Austria unter [www.statistik.at/konsum](http://www.statistik.at/konsum).

Teilnehmende Haushalte finden Unterstützung unter unserer Hotline +43 1 711 28-8967 (Montag bis Freitag 9:00-15:00 Uhr) oder unter [konsum-online@statistik.gv.at](mailto:konsum-online@statistik.gv.at).



# KINDER FASCHING

**07. Februar 2025**

**14:30-17:00 Uhr**

**Treffpunkt: Vereinshaus**



Auftritt der Tulfer Huttler

Für Speis & Trank und viel Spaß ist gesorgt!

**WIR FREUEN UNS AUF VIELE  
VERKLEIDETE FASCHINGSNARREN!**



Jungbauernschaft  
Landjugend  
Tulfes

fteam  
familienverband  
tulfes





## Erinnern Sie sich noch? Rückschau auf das Jahr 2024

### Jänner

Leichter Regen und dichter Nebel in der Neujahrsnacht – die Silvesterfeuerwerke kann man zwar hören, aber nicht sehen.

Der Jänner 2024 wird von den Meteorologen als der **wärmste Jänner** seit es Wetteraufzeichnungen gibt, bezeichnet. Die **Sternsinger** sammeln für Hilfsprojekte in Guatemala.

Internationales **Schibobrennen** am 6./7. Jänner am Glungezer

Die **Gemeindeversammlung** am 11. Jänner im Vereinshaus besuchen ca. 45 Bürgerinnen und Bürger.

Am 20./21. Jänner feiert die **Glungezerbahn 55-jähriges Bestehen** und 5 Jahre neue Gondelbahn Tulfes-Halsmarter.

**Schitage der VS Tulfes** vom 29. Jänner bis 1. Februar mit dem SV Tulfes „**Krippeleschauger**“ aus Axams (13. Jänner), aus dem Lechtal (18. Jänner) und aus Kaltern (20. Jänner) besuchen Tulfes

**Altlandeshauptmann und Tulferehrenbürger Dr. Alois Partl** feiert am 13. Jänner seinen 95. Geburtstag.

### Februar

Melanie Aschbacher und Rudi Graßmair gewinnen die **Alpine Schi-Verbandsmeisterschaft** am 11. Februar.

Nach Schneefall Ansturm von Wintersportlern am Glungezer trotz Föhnsturm am 24./25. Februar.

Ende Februar **blühen** bereits die ersten **Marillenbäume**.

Am 29. Februar Gedenkfeier auf dem Schartenkogel für die **Opfer der Flugzeugkatastrophe** am Glungezer vor 60 Jahren



Gedenkfeier am 29. Februar zum Flugzeugunglück vor 60 Jahren

### März

Sieger beim **Hans-Angerer-Lauf** am 3. März: Melanie Aschbacher und Reimbert Schafferer

Am 15. März Preisverteilung des **Ver-eine- und Teamschießens**, veranstaltet von der Schützenkompanie

Am 16. März Begräbnisfeier für **Hermine Thaler geb. König**, verstorben am 8. März im Alter von 90 Jahren

**Vorlesetag der VS** mit außerschulischen Personen am 22. März

**Schneefall** am Palmsonntag, 24. März  
**Jugendtreff-Ausflug** vom 25.- 27. März zum Europapark Rust in Deutschland

Die **Karfreitagsliturgie** am 29. März wird von **Laien** gestaltet.

### April

Anfang April Lufttrübung durch **Saharastaub**

Auf einen **Sommertag** am 9. April mit +26 Grad C folgt der 10. April als **Wintertag** mit Schneefall.

**Tischtennisturnier** am 13. April im Vereinshaus

Am 30. April Besuch von **LH Anton Mattle**, um sich über die Tulfere Bildungseinrichtungen zu informieren (geplanter Bau des Generationenhauses)

Ab 2. April schließt die **Glungezerbahn** den Winterbetrieb 2023/24.

Am 13. April findet in der Haller

Pfarrkirche der Begräbnisgottesdienst für den am 1. April verstorbenen 78-jährigen **Siegfried Bliem** statt, der in Gasteig wohnhaft war.



Grabung für die Urnenmauer am 15. April

Am 27. April **Frühjahrskonzert** der **MK Tulfes** mit dem Charakterstück „The last Flight“ von Michael Geisler zur Erinnerung an das Flugzeugunglück am Glungezer am 29. Februar 1964

Einbau einer **öffentlichen WC-Anlage** im ehemaligen Gemeinde- und Feuerwehrhaus im Frühjahr

### Mai

Am 1. Mai öffnet das Pächterpaar Rebecca und Lukas Unterlechner den Betrieb in der **Voldertalhütte**



Angelobung bei der Florianifeier am 5. Mai

**Florianifeier** mit Kirchengang, Angelobung auf dem Dorfplatz und Feier beim Tuxer am 5. Mai statt.

**Erstkommunionfeier** am 9. Mai mit 18 Kindern





Erstkommunionfeier am 9. Mai

Am 8. Mai Premiere des Theaterstückes „Ladies Night“ zum 40-Jahr-Jubiläum der **Tulfer Dorfbühne**

Am 24. Mai Segnung der neu errichteten **Kapelle beim Ornthof**

Am 30. Mai (Fronleichnam) startet die **Glungezerbahn** den **Sommerbetrieb**.

### Juni

Am 7. Juni Begräbnisgottesdienst mit Verabschiedung von Frau **Stefanie Reichler geb. Arnold**, die am 3. Juni im 92. Lebensjahr verstorben ist.

Am 9. Juni **Europawahl** mit ca. 51 % Wahlbeteiligung in Tulfes  
Begräbnisfeier für die am 12. Juni verstorbene 88-jährige **Margit Zwetkoff geb. Höck** am 18. Juni



Gewitterstimmung am 21. Juni

Auftrieb auf die **Tulfer Galtalm** am 8. Juni mit Galterer Marco Knoll „**Almrinderfest**“ am 29. Juni auf der Halsmarter



Jubiläum 30 Jahre Schulhaus am 28. Juni

Am 28. Juni Feier zum **30-jährigen Bestehen des Schulhauses** am Angererweg

### Juli

**Wechselhaftes Sommerwetter** im Juli  
**Kondolenzfahrt** der Teilnehmer an der Österreichrundfahrt von Tulfes nach Igls im Gedenken des am Vortag am Großglockner tödlich verunglückten Norwegers Andre Drege am 7. Juli

Am 20. Juli **Märchenwanderung** im Bereich Halsmarter

Feier zum **70-jährigen Bestehen der Jungbauernschaft/Landjugend** Tulfes am 27./28. Juli



Öffentliches WC im ehemaligen Feuerwehrhaus, 31. Juli

### August

**Schöne Sommertage** mit ca. 30 Grad C und eingestreuten Gewittern ab Mitte August



Urnenmauer am 1. August

Segnung der von den Tulfer Schützen errichteten **weltweit längsten Zirbenbank** (55m) auf dem Schartenkogel am 11. August



Zirbenbank auf dem Schartenkogel, 11. August



Prächtiger Blumenschmuck beim Hoanz, 12. August

Am 17. August stirbt der in Volderwald wohnhafte 74-jährige **Heinz Ebenbicher**, dessen Urne im Haller Friedhof beigesetzt wird.

Errichtung des erneuerten **Gipfelkreuzes** (Zimmerer Friedrich Angerer) auf der Sonnenspitze am 24. August

Neues Gipfelkreuz auf der Sonnenspitze, am 24. August aufgestellt



**Straßensperre** vom 19. August bis 6. September wegen dringender Forstarbeiten zur Sicherung des Verkehrs von der Kössler Säge bis Bramor



Holzschlägerung neben der Landesstraße, 26. August

**Glungezer-Gipfelmesse** am 25. August bei unsicherer Wetterlage Errichtung der **Urnenmauer** in der Zeit zwischen April und August



Handymast westlich vom Umerkruz, 27. August

## September

Das **sommerliche Schönwetter** in Begleitung von Gewitterschauern setzt sich Anfang September fort.



**Bauplatz für das Haus der Generationen, 7. September**

**Maria-Namen-Prozession** am 8. September mit Abt Leopold Baumberger vom Stift Wilten und leichtem Regen ab des 1. Evangeliums beim Moar



**Maria-Namen mit Abt Leopold Baumberger/Stift Wilten**

Das **Volksschuljahr 2024/25** beginnt am 9. September mit 80 Kindern und 4 Klassen.



**Eröffnung der Edelsteinwaschanlage Halsmarter mit den Volksschülern am 20. September**

Im September starten die Arbeiten zur Errichtung eines modernen **Alm-Stallgebäudes** auf der Stifaltalm.

**Erntedankfest** am 22. September beim Vereinshaus bei prächtigem Herbstwetter



**Erntedankfeier am 22. September**

Großer Andrang am **Tag des Denkmals** beim Schmied am 29. September Nach der **Nationalratswahl** am 29. September mit 78 % Wahlbeteiligung in Tulfes zieht der in Tulfes wohnhafte Bernhard Höfler (SPÖ) in den Nationalrat ein

## Oktober

**Mildes Herbstwetter** herrscht von Mitte Oktober bis Mitte November.

**Volderwalder Pfarrfest** am 6. Oktober Segnung der renovierten Lambichler-Gedenkstätte

„**Maria im Schrofen**“ am 25. Oktober Am 1. Oktober geht **Reinhard Angerer** als Gemeindearbeiter nach 32 Jahren in Pension.

2. Oktober Baubeginn für das „**Haus der Generationen**“ mit dem Aushub der Baugrube, nachdem der Spielplatz im September von den Gemeindearbeitern abgebaut worden ist

Am 2. Oktober stirbt der Planer des Tulfener Vereinshauses **Ing. Walter Innerhofer** im 81. Lebensjahr. Er wird am 11. Oktober in Volders beigesetzt

Am 16. Oktober Begräbnisfeier für die am 7. Oktober verstorbene 73-jährige Frau **Hildegard Zeisler geb. Bliem**

Frau **Herta Arnold geb. Huber** stirbt am 14. Oktober (84 Jahre) und wird als erste in der neu errichteten Urnenmauer am 22. Oktober beigesetzt.



**Bodenaushub Haus der Generationen, 19. Oktober**

Kellerbrand in Volderwald am 26. Oktober



**Ing. Markus Peßnegger im alten Gemeindeamt am 8. April 2015**

## November

Am 4. November Dienstantritt von **Bauamtleiterin DI (FH) Maren Saitner-Zangerl** als Nachfolgerin von Ing. Markus Peßnegger, der seinen Dienst im Tulfener Gemeindeamt nach 15 Jahren Ende November beendet

Wechsel in der örtlichen **ÖVP-Führung**: **Vizebürgermeisterin Karin Markart-Bachmann** übernimmt das Amt vom bisherigen Obmann Josef Gatt am 4. November

Die Urnenbeisetzung des am 28. Oktober verstorbenen 35-jährigen **Christoph Wieser** findet am 8. November im Pradler Friedhof in Innsbruck statt.

Am 8. November Begräbnisfeier für den am 31. Oktober im 88. Lebensjahr verstorbenen **Robert Moser** (Geiger Robert)

**Erster Schnee** im Dorf am 13. November

Am 16. November Urnenbeisetzung des am 6. November verstorbenen 76-jährigen **Karl Steiner**

Am 16. November Begräbnisfeier und Verabschiedung von **Helmut Alt**, der am 12. November im Alter von 89 Jahren verstorben ist.

Konzert der Südtiroler **Chorgemeinschaft** „Choriosum“



**Konzert „Choriosum“ am 16. November**

**schaft „Choriosum“** im voll besetzten Gemeindesaal am 16. November

## Dezember

Gründung der **Vinzenzgemeinschaft**  
Tulfes am 2. Dezember

Beginn der **Wintersaison** am Glunge-  
zer am 7. Dezember mit **Ski-Opening**  
auf der Halsmarter

Am 8. Dezember **Seniorenadventfei-  
er** im Gemeindesaal

**Krippenausstellung** am 14./15. De-  
zember beim Hiandl

Am 20. Dezember Requiem mit Ur-  
nenbeisetzung für die am 13. Dezem-  
ber verstorbene 77-jährige **Brigitte  
Schulz**

Geburtstagsfeier am 20. Dezember  
zum Neunziger von Altbürgermeister  
und Ehrenbürger von Tulfes **Helmut  
Wegmair**

Das winterliche Wetter sorgt heuer  
seit 2011 erstmals wieder für **weiße,  
stimmungsvolle Weihnachten**, das  
bis Jahresende anhält.

**Familienmette** am Heiligen  
Abend um 17.00 Uhr vor dem Ver-  
einshaus, jedoch erstmals keine  
Christmette in der Pfarrkirche  
Veranstaltungen wie „**Adventzau-  
ber**“ bei der Klumperhütte oder  
„**Musik im Advent**“ an den 4 Ad-  
ventsonntagen mit den „Zaunge-  
schichten“ stimmen auf das Weih-  
nachtsfest ein.

Am 23. Dezember findet die Trau-  
erfeier für die am 18. Dezember  
verstorbene **Margit Mölk-Kröll** (77  
Jahre) in Mühlau statt.

## Liebe Seniorinnen und Senioren von Tulfes und Volderwald!

*Wir wünschen euch allen ein gutes, gesundes Neues Jahr 2025!*

Wir, Margreth und Christine, freuen uns auf unsere erste  
Seniorenstube am 22. Jänner und hoffen, dass wir viele  
von euch wieder begrüßen dürfen.

An diesem Nachmittag möchten wir gerne ein  
**Watterturnier** durchführen.

Alle, die gerne Kartenspielen, bitte kommt!

Wer nicht mitspielen möchte, bitte trotzdem kommen.  
Es gibt wie immer Kaffee, Kuchen, Brötchen und  
Zeit zum Plaudern.

Auf einen schönen Nachmittag freuen sich

*Margreth und Christine mit Helferinnen*



## Jänner

16	Do	Bio	
17	Fr		Klumperspaß
18	Sa		Ges.tir. Schützenschirennen am Glungezer, Schützenball
19	So		
20	Mo		
21	Di	RL	
22	Mi		Seniorenstube, JHV Obst- und Gartenbauverein
23	Do	Bio	G
24	Fr		Klumperspaß
25	Sa		
26	So		
27	Mo	R	
28	Di		
29	Mi		
30	Do	Bio	RS
31	Fr		Klumperspaß

## Februar

1	Sa		Huttler schaug`n
2	So		Lichtmess
3	Mo		
4	Di	RL	
5	Mi		Feuerwehrprobe
6	Do	Bio	
7	Fr		Kinderfasching, Klumperspaß
8	Sa		Bamziachn Feuerwehr
9	So		Vereinesmeisterschaft Ski Alpin
10	Mo	R	
11	Di		
12	Mi		
13	Do	Bio	
14	Fr		Klumperspaß
15	Sa		
16	So		Bergrunde Huttler



Dekan Augustinus und seine MinistrantInnen bei der Kindermette am 24. Dezember

**Redaktionsschluss** für die Februar-Ausgabe ist **Donnerstag, 30.01.2025**

## Bereitschaftsdienst Ärzte:



18.01., 19.01.2025: Dr. Schweitzer Manuel, Tulfes  
25.01., 26.01.2025: Dr. Paul Harald, Igls

01.02., 02.02.2025: Dr. Simma Alexander, Lans  
08.02., 09.02.2025: Dr. Fischer Lisa, Aldrans  
15.02., 16.02.2025: Dr. Schweizer Manuel, Tulfes  
22.02., 23.02.2025: Dr. Paul Harald, Igls

01.03., 02.03.2025: Dr. Simma Alexander, Lans  
08.03., 09.03.2025: Dr. Fischer Lisa, Aldrans

Ärztlichen Sonn- und Feiertagsdienste werden jeweils von 10–11 Uhr abgehalten. Beachten Sie bitte, dass der zum Wochenende diensthabene Arzt die Ordination am darauffolgenden Werktag geschlossen hält.



**Standorte  
Defibrilatoren**

- Halsmarter
- Dr. Schweitzer
- Sportplatz
- Raika